

JANUAR 2019

Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die
Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen
mir und der Erde. 1. Mose 9,13



SUCHE FRIEDEN UND JAGE IHM NACH!

Jahreslosung 2019 aus Psalm 34,15

„Die Deutschen sind ein „einig Volk von Schnäppchenjägern“, sagen manche. Andere nennen das Sparsamkeit. Schnäppchenjagd ist mir vertrauter als zum Beispiel Rotwildjagd. Wie ein Leopard eine Gazelle jagt, kenne ich immerhin aus dem Fernsehen.

Ob Schnäppchen, Rotwild oder Gazelle: Ein Jäger hält Ausschau, liegt auf der Lauer, wartet geduldig, schlägt zu, wenn er meint, erfolgreich sein zu können. Je nach Jagdziel läuft er schnell. Seine gesamte Aufmerksamkeit richtet sich auf das Ziel. Jede Ablenkung kann den Erfolg der Mission zerstören: Jagen ist Konzentration und Wille.

Auf der Lauer nach Frieden

Gott fordert uns nun auf: „Suche Frieden und jage ihm nach!“ (Psalm 34,15). Wir sollen Frieden suchen, auf der Lauer liegen, ob wir ihn irgendwie erwischen. Wir sollen auf die Gelegenheit warten, ihn zu fördern und zuschlagen, wenn er in erreichbarer Nähe ist: Dem Frieden schnell hinterherlaufen und unsere gesamte Aufmerksamkeit auf Frieden richten. Nicht ablenken lassen und das Ziel nicht aus dem Auge lassen: Frieden suchen und stiften.

Mir fällt auf, dass ich oft nach anderem Ausschau halte: nach Gelegenheiten, bei denen der andere einen Fehler gemacht hat. Ich suche den einen Punkt, wo der andere Unrecht, ich aber recht habe. Und stürze mich darauf, anstatt auf den Frieden. Geht Ihnen das auch so? Oft filtern wir die Momente heraus, die Streit fördern anstatt die zu suchen, die Frieden schaffen. Wir lassen uns schnell mitreißen vom Säbelrasseln – sei es im Alltag, zwischen Cliques, in Diskussionen oder auf staatlicher Ebene.

Frieden mit Gott und Menschen

Frieden – das ist mehr als die Abwesenheit von Krieg. Frieden nach biblischem Verständnis ist echte Beziehung. Gott hat Ausschau nach Frieden gehalten und Frieden geschaffen zwischen uns Menschen und ihm. Das war die Mission Jesu. Sie war schmerzvoll, doch sie war erfolgreich.

„Jesus ist unser Friede“ (Epheser 2,14), das gilt nun auch zwischen uns Menschen. Frieden ist Versöhnung und ein Leben, das dieser göttlichen Versöhnung entspricht. Frieden kommt mit Gerechtigkeit, mit Wahrheit und Güte. Im Frieden ist man zufrieden. Frieden ist im eigenen Leben präsent durch den Frieden, den Gott mir schenkt. Frieden mit mir selbst, weil ich mich selbst annehmen kann. Frieden in der Familie, in der Nachbarschaft und Frieden bei der Arbeit. Frieden zwischen gegnerischen Gruppen und Frieden zwischen Staaten. Frieden ist niemals selbstverständlich, sondern immer zerbrechlich, leichter zerstört als geschaffen.

Friedensjäger und Friedensstifter sein

Die Jahreslosung 2019 schickt uns auf die Jagd: Los, halte Ausschau, lauf hinterher! Frieden kommt nicht von allein, denn das Böse ist stark und hinterlistig. Geh auf Deinen Ehepartner zu. Geh zu Deinem Nachbarn mit einer Geste der Freundschaft. Jage dem Frieden nach in Deiner Gemeinde und halte Ausschau nach Gelegenheiten, ihn zu fördern. Suche die Gelegenheit dazu im Straßenverkehr und auf der Arbeit. Jage dem Frieden nach auch in der politischen Auseinandersetzung. Ermutige alle, die Frieden stiften, sie brauchen es.

Man wird dir vorwerfen, Du seist weltfremd. Dann denke an Jesus, der sagte: „Den Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht.“ (Johannes 14,27)

***Ansgar Hörsting / Präses des Bundes
Freier evangelischer Gemeinden***



Räum- und Streudienst 2018/2019

Ab der ersten Dezemberwoche 2018 beginnt wieder der Räum- und Streudienst. Wer in welcher Woche dran ist, seht Ihr unter dem Monatsplan im Gemeindebrief.

Verantwortlich ist man jeweils für das Räumen und Streuen des Hofes im Vorfeld zu den im Monatsplan genannten Veranstaltungen.

Wer aus irgendwelchen Gründen zum angegebenen Datum nicht kann, kümmert sich bitte um eine Vertretung.



Gemeindefreizeit in Meschede

Liebe Gemeinde, liebe Freunde und alle Interessierten,
am 13.01.2019 läuft die Anmeldefrist für unsere Gemeindefreizeit, die zwischen dem 30.05. und dem 02.06.2019 in Meschede stattfinden wird, **aus.** Dann müssen wir die genaue Teilnehmerzahl melden.

Insgesamt benötigen wir eine Mindestteilnehmerzahl von 85 Personen, damit wir das ganze Haus für uns haben. Bis zum 24.12.2018 hatten sich 62 Teilnehmer angemeldet. Bitte meldet Euch also ganz bald an, sofern Ihr das bisher nicht getan habt. Alle weiteren Informationen findet Ihr auf dem Anmeldeformular im Foyer, gerne könnt Ihr aber auch ein Mitglied der Gemeindeleitung jederzeit ansprechen.

Euer Ältestenkreis.

Lebendiger Adventskalender 2.0

Ein kleines Dorf am Rande des Westerwaldes macht sich zum zweiten Mal auf, um an 24 Tagen gemeinsam ein Türchen zu öffnen ...

Seit dem 24.10.2018 existiert eine Whatsapp-Gruppe „Lebendiger Advent“. In der ersten Nachricht geht es um die Veröffentlichung der Gastgeberlisten, die Verteilung eben dieser Listen, Datenschutz usw. Und dann kommt der 1. Dezember. Hier kommt nochmal der Aufruf, eigene Tassen mitzubringen, um Müll zu vermeiden und Glühweinreste weiterzugeben.

Was dann folgt sind „Dankeschöns“ an die Gastgeber, Anerkennung, Austausch von vorgelesenen Texten und Rezepten, Gesangsaufnahmen. Gemeinschaftsgefühl macht sich langsam breit. Ein Dorf ist in Bewegung. Ein paar Stimmen habe ich dazu in der Gemeinde eingefangen:

Michael Nöllge schreibt zum LAK:

Irgendwie kam mir abends beim lebendigen Adventskalender immer wieder der alte Beatles Klassiker „Come together“ in den Sinn. Menschen aus dem Dorf, die man den Rest des Jahres nur an sich vorbeihastet sieht, haben auf einmal ein Gesicht, weil sie neben dir stehen und sich mit dir auf den Advent einlassen. Und wenn wir alle zusammen Weihnachtslieder gesungen haben, waren wir alle eine große Gemeinschaft, voller Sehnsucht auf dieses Gefühl, das den Advent ausmacht. Eine andere innere Haltung als den Rest des Jahres: schlechte Laune, Ärger, Hektik haben da keinen Platz. Gott bringt Menschen zusammen und gibt ihnen Frieden ins Herz, das ist für mich Advent.

Die Gedanken von Heike Heun zum LAK:

Die Gemeinschaft vieler Schönbacher war für mich die beste Aktion des Jahres. Bereitschaft zum Mittag erlebt. Gute Gespräche über Gott und die Welt geführt. Zeit füreinander gehabt. Neugier an unserer Gemeinde empfunden. Einladungen aussprechen können. Neue Freundschaften geschlossen und alte vertieft, leckere Getränke und gutes Essen genossen, viele gute Gedichte, Geschichten und Gedanken aufgenommen. Dankbarkeit gespürt, Zufriedenheit im HERZ.

Die Eindrücke von Sabine Müller:

Alle Jahre wieder ... zumindest zum 2.Mal fand der lebendige Adventskalender in Schönbach statt. Die Teilnehmer haben in diesem Jahr eine bunte Vielfalt, tolle Gastgeber, sensationelle Bewirtung (von Bratäpfeln, Plätzchen über Waffeln bis hin zu leckeren Bratwürstchen) und eine gute Gemeinschaft erlebt. Die Resonanz hat gezeigt, dass dieses Format „genau richtig“ ist und auch gerne weiterhin „lebendige“ Türchen im Adventskalender geöffnet werden dürfen: Sei es in der Scheune bei Opa Heinz, am Backes, Schwimmbad oder Angelweiher, in privaten Häusern oder Carports. Jeder Abend und jede Begegnung hat mit Geschichten und Liedern mit dazu beigetragen, Kontakte zu knüpfen, Gemeinschaft zu haben, Licht weiterzugeben und sich auf „DAS“ Ereignis einzustimmen: Jesu Geburt an Weihnachten als Licht der Welt.

Ich selbst war leider nur bei vier Türchen dabei, aber diese vier waren sehr unterschiedlich und jedes für sich wertvoll und aussagekräftig. Mal war es die Umgebung, mal das „Wort“, ein anderes mal die Begegnungen, die Besinnlichkeit bewirkt haben.

Lebendiger Adventskalender 3.0 – bist Du dabei?

K. Schmidt



Weihnachtsfeier bei Kids@home

Am 3. Advent war es mal wieder so weit: Das Jahr im Kindergottesdienst wurde abgeschlossen mit der Weihnachtsfeier. Auch diesmal hatten sich die Kinder und Mitarbeiter einiges einfallen lassen um Eltern, Großeltern und anderen Besuchers zu zeigen, was sonntags unten im Keller so los ist.

Zuerst machten wir Bekanntschaft mit der Handpuppe Ole, die sich unter Kids@home und Weihnachten gar nicht viel vorstellen konnte. Aber Jeremias wusste ihr zu helfen. Zunächst schauten sie gemeinsam Fotos vom Kindergottesdienst an. Dort wurde gezeigt und von Christina erklärt, was im Jahr 2018 alles bei Kids@home gemacht wurde: Unterwegs mit Paulus, Wassergeschichten u. a. zum Thema Taufe, Bewahrt die Schöpfung mit Bau vom Bienenhotel und zuletzt das Thema Weihnachten. Beim letzten Thema gab es Neues rund um Weihnachten zu erfahren – z. B. wer hat den Adventskranz erfunden? Dann folgte das Weihnachtsspiel in Form eines Schattentheaters. Diese Form des Anspiels war auch für die Mitarbeiter neu und erforderte im Vorfeld viele Überlegungen: Wie groß muss die Leinwand sein? Wohin strahlt das Licht? Wie versteckt man die Kinder? Nach einigem Ausprobieren konnte sich das Ergebnis sehen lassen.

In einem kurzen Input ging es um die Farbe Lila, die von zwei kleinen Forscherinnen aus den Farben rot und blau gemischt wurde. Symbolisch steht blau für die Treue Gottes und rot für die Liebe Gottes. Im Kirchenjahr ist die Adventszeit durch die Farbe Lila unterlegt und weist hin auf die Treue und Liebe Gottes und das Versprechen, das Gott den Menschen gemacht hat.

Und dann gab es Geschenke.... und viele zufriedene Gesichter.

Vielen Dank an alle Paten, sie haben ihre Aufgabe sehr gut gemacht.
Die Mitarbeiter von Kids@home



Veranstalter: kids@home FeG Schönbach

Mitarbeiter, Eltern oder Interessierte, die noch Anregungen für die Arbeit mit Kids suchen, um sie interessant und abwechslungsreich zu gestalten, sind hier genau richtig.

Franziska Plaum (TSR Wölmersen, Schwerpunkt Leiterschaft + Arbeit mit Kindern) gibt Infos und Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis weiter,

z. B. für Themenreihen, Events oder Freizeiten, dazu weitere Tipps und Anregungen beim Arbeitsmaterial oder für Workshops sowie Vorlieben und Aufnahmefähigkeit der Kids...

Der Nachmittag ist auch für Neueinsteiger oder Interessierte geeignet.

In einer Kaffeepause können weitere Tipps und Tricks ausgetauscht werden.

Anmeldung bis Samstag 19.01.2019

Sabine Müller, FeG Schönbach

saromueller@t-online.de

oder WhatsApp: Tel. 0160 26 27 300

Termine * Termine * Termine * Termine:

- 26.01.2018 Workshop Kinderarbeit mit Franziska Plaum
23.03.2019 Technikseminar mit Markus Theis
30.05. – 02.06.2019 Gemeindefreizeit in Meschede 2019
letzter Anmeldetermin: 13.01.2019

Trauer:

Am 21.12. ist unser Bruder Manfred Werner heimgegangen zu seinem ewigen Vater. Wir wünschen den Angehörigen ganz viel Kraft in der Zeit der Trauer.
Manfred darf nun den sehen, an den er geglaubt hat.

Geburtstage im Januar (soweit sie der Redaktion bekannt sind)

- 15.01. Peter Merten
18.01. Anneliese Berns
20.01. Leonie Rumpf
23.01. Ute Merten
26.01. Katharina Rumpf
27.01. Lucien Mischel
Claudia Jung
28.01. Susanna Merten



Gott führt dich, was auch immer kommen mag.
Möge er den Weg bereiten und dich führen jeden Tag.
Du kannst ihm getrost vertrauen und mit Hoffnung vorwärts
schauen-
Nelli Müller

*Gottes reichen Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr
wünschen wir allen, die im Januar Geburtstag haben.*

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Sonntags: 10⁰⁰ kids@home / minis@home
10⁰⁰ Gottesdienst
Montags: 20⁰⁰ Übungsstunde Posaunenchor
Dienstags: 15⁰⁰ Jugger
Mittwochs: 9³⁰ Krabbelkäfer
19³⁰ I.N.P.U.T / GBS / Hauskreise
Donnerstags: 18⁰⁰ Cube MEET
19³⁰ Cube EAT
20¹⁵ Cube DEEP

Impressum

Freie evangelische Gemeinde
Im Höfchen 10
35745 Herborn-Schönbach
Internet www.feg-schoenbach.de



Pastor: Peter Merten, Telefon: 02777 / 811412
upp.merten@web.de

Gemeindereferentin: Sabine Müller, Telefon: Festnetz: 02667/969998
saromueller@t-online.de mobil: 0160 /2627300

Ältestenkreis: Michael Werner, Uwe Jung,
Horst Rumpf, Heike Heun

Pastor und Ältestenkreis und Gemeindereferentin sind gemeinsam über folgende
email Adresse erreichbar: **gemeindeleitung@feg-schoenbach.de**

Kassierer: Hartmut Heun
email: 1kassierer@feg-schoenbach.de

Bankverbindung: Spar- und Kreditbank Witten
IBAN: DE04 4526 0475 0009 4123 00
BIC: GENODEM1BFG

Technik + Beamer: technik@feg-schoenbach.de

Team Hilfe Konkret: hilfe-konkret@feg-schoenbach.de

Team Besuchsdienst: besuchsdienst@feg-schoenbach.de

Verantwortlich für den Gemeindebrief

Kerstin Schmidt, Daniela Werner, Hartmut Heun
email: **gemeindebrief@feg-schoenbach.de**

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Di., 22.01.2019
Auflage: Nr. 183 / Januar 2019

Monatsplan Januar 2019

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Redner / Thema	Begrüßung / Musik
Mi.	02.01.	19:30	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Norbert Beyer	Team Uli
So.	06.01.	10:00	Gottesdienst Sammlung: Gemeinde	Peter Merten	Marion Klein Team Chris
Mi.	09.01.	19:30	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Peter Merten Peter Merten	Team Doro
So.	13.01.	10:00 12:00	Missionsgottesdienst Mittagessen	Anne und Pete Stahl	Heike Heun Team Nils
Mo.	14.01.	19:30	Allianzgebetswoche im Ev. Gemeindehaus		
Di.	15.01.	19:30	Allianzgebetswoche im Ev. Gemeindehaus		
Mi.	16.01.	19:30	Allianzgebetsw. in der FeG	Sabine Müller	Team Uli
Do.	17.01.	19:30	Allianzgebetsw. in der FeG	Peter Merten	Peter
So.	20.01.	10:30	Abschlussgottesdienst Allianz Gebetswoche	Pfarrerin Klein- Gessner	Peter Merten Posaunenchor
Mi.	23.01.	19:30	Abendmahl	Sabine Müller	Team Uli
So.	27.01.	10:00	Gottesdienst Sammlung: Gemeinde	Thomas Helsper	Tina Jahnel Christoph & Peter
Di.	29.01.	15:00	Erzählkaffee	Anne und Pete Stahl	
Do.	31.01.	19:30	Informationsabend Griechenland	Michaela und Markus v. Oehsen	Team Doro
So.	03.02.	10:00	Gottesdienst	Peter Merten	Alexandra Nöllge Team Doro
Mi.	07.02.	19:30	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Norbert Beyer	Team Uli

I.N.P.U.T -> Innehalten-Nachdenken-Preisen-Und-Tun

Kaffeepplan:



06.01. Simona & Matthias
13.01. Isolde & Rüdiger
27.01. Doro & Norbert
03.02. Claudia & Uwe

Räum- und Streudienst

30.12.2018-05.01.2019	Jan Heun
06.01.-12.01.2019	Ulrich Heun
13.01.-19.01.2019	Simon Heun
20.01.-26.01.2019	Uwe Jung
27.01.-02.02.2019	Rüdiger Klaas